



# Sammlung Theaterzettel

## Madame Butterfly

Lederer, Felix

1911-09-19

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



GROSSHERZOG  
LICHES  
HOFFUND  
NATIONAL  
THEATER  
MANNHEIM

Dienstag, den 19. September 1911

4. Vorstellung im Abonnement C

# Madame Butterfly

Tragische Oper in 3 Akten von L. Illica und G. Giacosa — Deutsch von Alfred Bürgemann

Musik von Giacomo Puccini

Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Else Tuschlau
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Jane Freund
Kate Linkerton	Rose Kleinert
Linkerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Fritz Vogelstrom
Sharpless, Konsul der vereinigten Staaten in Nagasaki	Joachim Kromer
Goro, Nakodo	<del>Max Selma</del> <i>Suzo Voisin</i>
Der Fürst Yamadori	Alfred Landorn
Onkel Bonze	Mathieu Frank
Nakusidé	Georg Hierakky
Der kaiserliche Kommissär	Karl Marx
Der Standesbeamte	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	Toni Schödl
Die Tante	Marie Knieriem
Die Base	Paula Schneider

Verwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre. Ort der Handlung: Nagasaki. — Zeit: Gegenwart.

Pause nur nach dem ersten Akt.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

Ende 10 Uhr

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Hohe Preise:

Numerierte Plätze:		Nicht numerierte Plätze:	
I. Rang:		III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—	Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
Mitte, 2. Reihe	„ 9.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	„ 2.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	„ 7.—	Mitte	„ 1.50
Loge, 2. Reihe	„ 6.—	Seite	„ —.70
Sperre im Parkett	„ 5.50		
II. Rang:			
Mitte, 3. Reihe	„ 4.50		
Seite, 1. Reihe	„ 4.50		
Seite, 2. Reihe	„ 4.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73; Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.